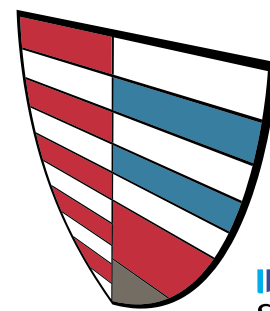


DER ISEBORJER

UNSER  SCHLÄGT FÜR NEU-ISENBURG



mein
südhausen 

Samstag, 19. September 2026 · Ausgabe 263

www.RheinMainVerlag.de

Auflage: 12.600 Exemplare

VEGANE CHARITY

Bernd Reisig, Moses Pelham und Nir Rosenfeld haben 500 Speisen im Ratskeller für die Hilfsbedürftigen der Stadt ausgegeben. Mehr dazu auf **Seite 3**.



OKTOBERFEST

Impressionen von der Eröffnung des Frankfurter Oktoberfestes. Ein Bilderbogen auf **Seite 6**.



EGRO
Direktwerbung GmbH

WIR SUCHEN ZUSTELLER (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)

Mehr Informationen:
☎ **06104 4970-90**
✉ zusteller@egro-direktwerbung.de



Die Stadtverordnetenversammlung der 20. Legislaturperiode. Es fehlen Christian Beck und Edgar Schultheiß.

FOTO: STADT NEU-ISENBURG

Elf ehrenamtliche Stadträte im Neu-Isenburger Magistrat

Dezernate für Klima, Inklusion, Sport, Digitalisierung und Ehrenamt vergeben

NEU-ISENBURG (PM) | Die Stadt hat ihren Magistrat für die 20. Legislaturperiode neu aufgestellt. Die Stadtverordnetenversammlung wählte am 17. Juni die elf ehrenamtlichen Stadträtinnen und Stadträte; Nick Papak Amoozegar von den Linken wurde Ende August zusätzlich in sein Amt eingeführt. Vorsitzender bleibt Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein, Erster Stadtrat ist Stefan Schmitt.

Neben den beiden hauptamtlichen Spitzen gehören dem Magistrat Susanne Schmidt, Pierre Fontaine und Thorsten Klees (CDU), Christian Beck und Yvonne Lammersdorf (SPD), Andrea Finas und Dirk Wölting (Grüne), Andreas Frache (FDP), Klaus-Peter Flesch (AfD), Thomas Rost (Die Ysenburger) sowie Nick Papak Amoozegar (Linke) an. Bürgermeister Hagelstein verantwortet unter anderem Hauptamt,

Wirtschaftsförderung, Kultur, Soziales, Stadtentwicklung, Hochbau sowie Brandschutz. Erster Stadtrat Schmitt ist für Finanzen, Ordnung, Bürgeramt, Standesamt, Kinderbetreuung und den Eigenbetrieb DLB zuständig. Mehrere Aufgaben wurden als eigene Dezernate oder Beauftragungen vergeben: Pierre Fontaine übernimmt Inklusion und Barrierefreiheit, Dirk Wölting Natur-,

Umwelt- und Klimaschutz sowie Energiewende. Christian Beck verantwortet den Sport, Andreas Frache Digitalisierung und IT. Susanne Schmidt kümmert sich um das Ehrenamt, Yvonne Lammersdorf bleibt Beauftragte für das Radverkehrskonzept. Der Magistrat besetzte zudem Vertretungen in Gremien, darunter bei Stadtwerken, Musikschule, GEWOBAU und Wasserverband

Hugenottenmedaille für langjährigen Einsatz

Bürgermeister ehrt Jens Multer und Joachim Hauschild

NEU-ISENBURG (PM) | Die Stadt hat zwei Feuerwehrmänner für jahrzehntelanges Engagement mit der Hugenottenmedaille ausgezeichnet. Im Rahmen des Tags der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr am 30. August überreichte Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein die Medaille an Jens Multer und Joachim Hauschild. Beide haben sich über viele Jahre hinweg in herausragender Weise für die Sicherheit der Menschen in Neu-Isenburg eingesetzt. Als starkes Führungsduo standen Multer und Hauschild von 2021 bis 2026 gemeinsam an der Spitze der Wehr: Multer als Wehrführer, Hauschild als stellvertretender Wehrführer. „Feuerwehr ist viel mehr als ein Ehrenamt, das man ein paar Stunden in der Woche ausübt. Wer sich dafür entscheidet, übernimmt Verantwortung für Menschen, die in Gefahr sind“, sagte Hagelstein. Ihr vorbildliches Engagement wolle die Stadt mit der Hugenottenmedaille würdigen. Jens Multer gehört der Freiwilligen Feuerwehr seit 1986 an. Von 2008 bis 2016 war er stellvertretender Wehrführer, von 2021 bis März 2026 Wehrführer. Als Hauptbrandmeister

und Verbandsführer übernahm er viele Jahre Verantwortung im Einsatz und bei der Entwicklung der Feuerwehr. Besonders am Herzen lag ihm die Ausbildung der ehrenamtlichen Kameradinnen und Kameraden, mit Schwerpunkt auf der Ausbildung der Maschinisten

zur Bedienung der Einsatzfahrzeuge. Auch Joachim Hauschild ist seit seiner Jugend in der Feuerwehr aktiv. 1993 trat er der Freiwilligen Feuerwehr Flörsheim-Wickel bei, wechselte mit 17 in die Einsatzabteilung und setzte nach seinem Umzug nach Neu-Isenburg 2016 sein Engagement dort fort. Durch die Nähe seiner Wohnung zum Feuerwehrhaus gehört der Brandmeister regelmäßig zu den ersten Einsatzkräften bei einem Alarm. Von 2021 bis 2026 war er stellvertretender Wehrführer.

FOTO: STADT NEU-ISENBURG



ISENBURG TIPP „TO GO“

„Unboxing the Everyday — Die Demokratie hinter den Dingen“

Wer Demokratie nur mit Parlamenten und Wahlen verbindet, übersieht einen wichtigen Schauplatz: die Dinge, die wir täglich benutzen. Die Vortragsreihe „Unboxing the Everyday — Die Demokratie hinter den Dingen“ zeigt, wie scheinbar banale Objekte unser Verhalten steuern, unsere Möglichkeiten erweitern oder begrenzen – und damit auch gesellschaftliche Teilhabe mitbestimmen. Produktion, Preis und Zugänglichkeit werden dabei zu demokratie relevanten Faktoren. Am Freitag, 25. September, um 18.30 Uhr steht in der Hugenottenhalle der sechste Einzelvortrag der Reihe im Mittelpunkt: „250 Stiche die Minute – Der Siegeszug der Nähmaschine“. An diesem Beispiel wird nachgezeichnet, wie ein technisches Massenprodukt nicht nur die Arbeitswelt, sondern auch Geschlechterrollen, Konsum und soziale Mobilität verändert hat – und damit Demokratie im Alltag mitgestaltet. Die Veranstaltung ist Teil des Programms von World Design Capital 2026. Interessierte können den Termin direkt in ihren Kalender übernehmen; die Reihe richtet sich an alle, die sich für Designgeschichte, Konsumkultur und die politischen Dimensionen von Alltagsdingen interessieren.

Wann: 25. September, 18:30 Uhr
Wo: Hugenottenhalle

FOTO: STADTMUSEUM HAUS ZUM LÖWEN

24. SEP 2026
18.00 Uhr

Vortrag für Patienten & Interessierte

WENN DIE SCHULTER NICHT RUND LÄUFT!

Behandlungsmöglichkeiten bei Schulterschmerzen

Neue Stadthalle Langen, Kleiner Saal,
Südliche Ringstraße 77, 63225 Langen

F. Shehadeh, Sektionsleiter Schulter- & Ellenbogenchirurgie

Weitere Informationen unter:
Tel.: 06103 / 912 - 13 11 oder
ortho.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen

 **ASKLEPIOS**
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen



Sporthalle vor der Sanierung

Stadt lässt Zukunft der Dreifelderhalle prüfen

NEU-ISENBURG (PM) | Die Sporthalle im Sportpark an der Alicestraße soll umfassend untersucht und für die Zukunft geplant werden. Die Stadtverordnetenversammlung hat dafür in ihrer Sitzung am 26. August 320.000 Euro bereitgestellt. Geprüft werden zwei Varianten: eine Sanierung als reine Dreifeldsporthalle oder ein Ausbau zur Mehrzweckhalle für Veranstaltungen mit mehr als 199 Besuchern. Die 1971 errichtete Halle wird heute für Schul-, Kita-, Betriebs- und Vereinssport genutzt. Sie verfügt über drei Spielfelder, einen Kraftraum, Foyer, Küche, Kiosk sowie eine Tribüne mit 240 Sitz- und 100 Stehplätzen. In ihrer Grundstruktur ist sie seit mehr als 50 Jahren weitgehend unverändert. Allein die Heizkosten lagen im vergangenen Jahr bei rund 120.000 Euro.

Bevor die Stadt über Umfang und Finanzierung der Sanierung entscheidet, soll nun eine detaillierte Bestandsaufnahme erfolgen. Dabei geht es um die technische Ausstattung, die Gebäudehülle und die Frage, welche Nutzungen künftig möglich sein sollen. Eine Mehrzweckhalle würde wegen strengerer Vorgaben für Versammlungsstätten deutlich höhere bauliche und technische Anforderungen mit sich bringen als eine reine Sporthalle. „Wir wollen wissen, was technisch notwendig ist, welche Nutzungsmöglichkeiten wir damit schaffen und welche Kosten entstehen“, erklärt Sportdezernent Christian Beck. Auch Fördermöglichkeiten sollen geprüft werden. Mit einer Sanierung könnte nach erster Einschätzung ab 2029 begonnen werden. Belastbare Gesamtkosten liegen noch nicht vor.



Auch die Stadt Neu-Isenburg als Arbeitgeberin stellte auf der Fachtagung aus. Vlnr: Jörg Möller (Abteilungsleitung Personal), Gordana Petkovic (Fachbereich Kultur- und Bildungszentrum/ Stadtbelebung/Hallenmarketing) und Isabel Fernand-Jimenez (Personalreferentin Ausbildung und Personalentwicklung), Kunstwerk: Petra Korsten-Koch.

FOTO: STADT NEU-ISENBURG

Vielfalt als Zukunftsthema

Fachtagung bringt Wirtschaft und Gesellschaft zusammen

NEU-ISENBURG (PM) | Wie können Unternehmen Vielfalt nicht nur anerkennen, sondern als Stärke nutzen? Mit dieser Frage hat sich die DiverseCity-Fachtagung am 4. September in der Hugenottenhalle beschäftigt. Eingeladen hatten der Bundesverband VK – Netzwerk für Vielfalt und Karriere, die Wirtschaftsweiber und die Stadt Neu-Isenburg. Führungskräfte, Unternehmensvertretungen und Fachleute aus Wirtschaft und Gesellschaft kamen unter dem Leitgedanken „Vielfalt als Antwort auf die Komplexität der

Arbeitswelt“ zusammen. In Arbeitsgruppen ging es um Themen wie Intersektionalität, Beschäftigte über 60, Menschen mit Behinderung und die Gewinnung von Fachkräften. Dabei stand im Mittelpunkt, wie sich Arbeitsplätze so gestalten lassen, dass unterschiedliche Erfahrungen, Lebenswege und Fähigkeiten besser einbezogen werden. In seiner Eröffnungsrede betonte Timon Gremmels, hessischer Minister für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, Vielfalt sei keine bloße Absichtserklärung, sondern gelebte

Verantwortung. Nur wenn Menschen sich wahrgenommen und fair behandelt fühlen, könnten sie ihre Fähigkeiten und Perspektiven einbringen. Auch Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein verwies auf die Unterzeichnung der Charta der Vielfalt durch die Stadt im Jahr 2023. Neu-Isenburg habe sich damit verpflichtet, in Verwaltung und städtischen Einrichtungen ein wertschätzendes, vorurteilsfreies Arbeitsumfeld zu schaffen. Die Tagung endete mit einer Afterwork-Party im Foyer der Hugenottenhalle.

DER ISEBORJER

Unser Herz schlägt für Neu-Isenburg!

Sie wollen eine Anzeige schalten? Melden Sie sich bei uns!
Weitere Informationen finden Sie auf www.RheinMainVerlag.de

Patientenakademie Langen

Vorträge für Patienten und Interessierte

REFERENTEN: F. SHEHADEH, SEKTIONSLEITER SCHULTERCHIRURGIE
ORT: NEUE STADTHALLE LANGEN, TAGUNGSRaum
TERMIN: 24. SEPTEMBER, UM 18.00 UHR

Schulter ohne Schmerz

Moderne Lösungen bei Schulterbeschwerden

Schulterschmerzen können jeden treffen – und sie können den Alltag erheblich einschränken. Ob beim Anziehen, Schlafen, Arbeiten oder Sport: Wenn die Schulter nicht mehr richtig mitmacht, stellt sich schnell die Frage nach der Ursache und vor allem nach der richtigen Behandlung. Die Auslöser sind vielfältig: Sie reichen von Fehlhaltungen und muskulären Problemen über Sehnenverletzungen und das sogenannte Schulterimpingement bis hin zu Verschleiß und Arthrose. Auch Stürze oder eine Überlastung können die Beschwerden auslösen. Doch wann reichen gezielte Übungen und Physiotherapie aus? Wann ist eine Operation sinnvoll? Und welche Möglichkeiten bietet die moderne Schulterchirurgie?

Antworten auf diese Fragen gibt Herr Shehadeh in seinem Vortrag. Er erläutert verständlich, wie Schulterschmerzen entstehen und welche konservativen Behandlungsmöglichkeiten häufig gute Erfolge erzielen. Darüber hinaus stellt er moderne operative Verfahren vor – von der minimalinvasiven Arthroskopie bis hin zum künstlichen Schultergelenk. Dabei geht er auch darauf ein, wann ein Gelenkersatz notwendig werden kann, welche Voraussetzungen für eine Operation erfüllt sein müssen und welche modernen Implantate und Operationstechniken heute zur Verfügung stehen.

„Die Schulterchirurgie hat sich in den vergangenen Jahren



erheblich weiterentwickelt. Durch moderne minimal-invasive Verfahren und präzise implantatgestützte Operationstechniken können wir viele Eingriffe heute schonender durchführen und die Behandlung individuell an die Bedürfnisse unserer Patientinnen und Patienten anpassen“, erklärt Herr Shehadeh. „Mit dem Vortrag möchten wir verständlich aufzeigen, welche Möglichkeiten die moderne Schulterchirurgie bietet und wann welche Therapie sinnvoll sein kann.“

Der Vortrag gibt damit Orientierung für alle, die unter Schulterschmerzen leiden oder wissen möchten, was bei anhaltenden Beschwerden sinnvoll ist.

Weitere Information unter:
Tel.: 06103 / 912 – 13 11,
k.leister@asklepios.com,
www.asklepios.com/langen

Der Vortrag findet im Rahmen der Reihe „Patientenakademie Langen“ statt, in der leitende Ärzte der Asklepios Klinik Langen medizinische Themen für Interessierte, Laien und Patienten vorstellen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bürgermedaille für Hannelore Steffens

Stadt würdigt mehr als 20 Jahre Vereinsvorsitz

NEU-ISENBURG (PM) | Die Stadt hat Hannelore Steffens für ihr jahrzehntelanges Engagement mit der Bürgermedaille ausgezeichnet. Die Ehrung fand am 30. August im Rahmen des Sommerfestes des Kleingartenvereins Fischer-Lucius statt. Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein überreichte die Medaille; auch Stadtverordnetenvorsteherin Christine Wagner gratulierte. Seit 2002 steht Steffens als Vorsitzende an der Spitze des Vereins. In dieser Zeit hat sie das Vereinsleben geprägt, die Entwicklung der Kleingartenanlage vorangetrieben und sich um Infrastruktur, rechtliche Fragen und die Interessenvertretung der Mitglieder gekümmert. Fast ein Viertel der Vereinsgeschichte – der Verein wurde 2025 ein Jahrhundert alt – hat sie damit mitgestaltet. „Die Aufgaben in einem Kleingartenverein sind sehr komplex. Für diese Pflichten ist umfangreiches Wissen genauso gefragt wie Kommunikationsfähigkeit und oft auch diplomatisches Geschick. Für alle diese Aufgaben haben die Mitglieder des Kleingartenvereins Fischer-Lucius genau die richtige Frau gefunden: Hannelore Steffens“, hob Hagelstein in seiner Laudatio hervor.

Besonders gefordert ist die Vereinsvorsitzende aktuell durch die Planungen und ersten Bauarbeiten zur Regionaltangente West (RTW), die unmittelbar an die Kleingartenanlage grenzen. Steffens vertritt die Belange des Ver-

eins in der Projektentwicklung und informiert die Mitglieder fachkundig über den Stand der Arbeiten. Der Bürgermeister würdigte ihre sachliche, lösungsorientierte und ausgleichende Rolle zwischen Verein, Stadt und RTW-GmbH.



V.l.n.r.: Stadtverordnetenvorsteherin Christine Wagner, Hannelore Steffens und Bürgermeister Dirk Gene Hagelstein

FOTO: STADT NEU-ISENBURG

Hilfsbrücken werden zurückgebaut

Arbeiten am Kreuzungsbauwerk Neu-Isenburg haben begonnen

NEU-ISENBURG (PM) | Am Kreuzungsbauwerk Neu-Isenburg werden ab Montag, 14. September, mehrere temporäre Hilfsbrücken zurückgebaut. Die Arbeiten sollen bis Montag, 21. September, dauern. Gearbeitet wird überwiegend zwischen 7 und 22 Uhr. Da dabei mehrere Baugeräte eingesetzt werden, kann es zeitweise zu Baulärm und Erschütterungen kommen. Anwohner müssen



sich daher in diesem Zeitraum auf entsprechende Beeinträchtigungen einstellen. Die Hilfsbrücken waren während der

Bauarbeiten am Kreuzungsbauwerk notwendig, damit der Zugverkehr über den Baugruben weiterlaufen konnte. Nach Fertigstellung des Rohbaus können die provisorischen Brücken nun entfernt werden. Die Verantwortlichen bitten Anwohner um Verständnis für die unvermeidbaren Belastungen und kündigen an, die Beeinträchtigungen so gering wie möglich halten zu wollen.

FOTO: RTW

IMPRESSUM

DER ISEBORJER

Büro:
Bieberer Straße 137,
63179 Obertshausen
info@rheinmainverlag.de
www.rheinmainverlag.de

Redaktionsleitung: Beate Tomann
redaktion@rheinmainverlag.de

Verantwortlich: Markus Echtenach

Alle unter der Büroanschrift des Verlages.

Gesamtauflage: 12.800

Erscheint am Wochenende in Neu-Isenburg.

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH
Bieberer Straße 137, 63179 Obertshausen
Tel.: 06104 66720-40

Geschäftsführung:
Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Auflage im Gesamtverlag: 670.177

Layout/Satz:
EMG Medienfabrik GmbH,
Theresenstraße 2, 61462 Königstein

Druck/Weiterverarbeitung:
Druck- und Pressehaus
Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktvertrieb GmbH
Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Anzeigen: Gesamtpreisliste Nr. 43,
gültig ab 01. Januar 2026

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreibungen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Zur Herstellung von DER ISEBORJER wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

DER ISEBORJER nicht bekommen?

Zustellhotline: Tel. 06104-4970-0
Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr

Waldstraße wird gesperrt

Baukran blockiert die
Fahrbahn am 2. Oktober

NEU-ISENBURG (PM) | Die Waldstraße wird am Freitag, 2. Oktober, im Bereich der Hausnummern 137 bis 141 vollständig gesperrt. Grund ist die Montage eines Baukrans. Die Sperrung gilt von 5:30 bis 20 Uhr; nach Abschluss der Arbeiten soll die Straße wieder für den Verkehr freigegeben werden.

Damit die nicht betroffenen Abschnitte weiterhin erreichbar bleiben, wird die Einbahnstraßenregelung zwischen Schützenstraße und Gartenstraße für die Dauer der Arbeiten aufgehoben. Autofahrerinnen und Autofahrer können diesen Bereich dann in beide Richtungen befahren.

Der Gehweg auf der östlichen Straßenseite bleibt während der Kranmontage nutzbar. Die Straßenverkehrsbehörde bittet Anliegerinnen, Anlieger und Verkehrsteilnehmende, die Einschränkungen zu beachten und sich auf Umwege einzustellen.



FOTO: STADT NEU-ISENBURG

Jeder Apfel zählt

Hessens Keltereien starten mit zwei Jubiläen in die Saison



Alexander Nöll (l.) und Verbandsvorsitzender Martin Heil eröffneten die neue Keltersaison in Frankfurt-Griesheim – passend zum 150. Geburtstag der Kelterei Nöll und zum 80-jährigen Bestehen des Verbandes.

FOTO: BT

FRANKFURT (RED/BT) | Die Keltereien laufen wieder – doch in diesem Jahr ist die Ernte besonders kostbar. Hitze und Trockenheit haben den Apfelbäumen zugesetzt, vielerorts sind die Früchte kleiner und die Keltereien rechnen mit geringeren Mengen. Zum Start der Keltersaison appelliert der Verband der Hessischen Apfelwein- und Fruchtsaft-Keltereien deshalb an Garten- und Streuobstwiesenbesitzer: Äpfel nicht liegen lassen, sondern zu den Keltereien bringen. Auch Fallobst und optisch

weniger perfekte Früchte können verarbeitet werden. Eröffnet wurde die Saison in diesem Jahr bei der Kelterei Nöll in Frankfurt-Griesheim – und das gleich mit zwei Jubiläen. Der hessische Keltereiverband feiert sein 80-jähriges Bestehen, die traditionsreiche Kelterei Nöll blickt sogar auf 150 Jahre zurück. „Apfelwein ist Tradition, aber er lebt nicht von der Vergangenheit“, sagt Alexander Nöll. Entscheidend seien Menschen, die das Handwerk beherrschen, wei-

terentwickeln und an die nächste Generation weitergeben. Dass Tradition und Innovation zusammenpassen, zeigt die Branche längst: Apfelwein-Mixgetränke, Dosen, alkoholfreier Apfelwein, hochwertige Schaumweine und sortenreine Spezialitäten haben das klassische „Stöffche“ ergänzt. Zugleich stellen Hitze und Trockenheit die Betriebe vor neue Herausforderungen. Neben dem Erhalt alter Apfelsorten rücken deshalb auch hitzeresistentere Sorten stärker in den Blick.

Gemeinsam am Tisch

Veganes Essen für 500 obdachlose Menschen

FRANKFURT (RED/BT) | Eine warme Mahlzeit, ein gedeckter Tisch und Zeit für Begegnungen: Zum sechsten Mal haben die Bernd Reisig Stiftung und Musiker Moses Pelham rund 500 obdachlose und hilfsbedürftige Menschen zum veganen Essen in den Ratskeller des Frankfurter Römers eingeladen. Mehr als 50 Ehrenamtliche halfen bei der Bewirtung.



Nir Rosenfeld beim Vorbereiten der 500 Speisen.



Das Team war vorbereitet auf den Ansturm.

Das Essen spendete erneut der Frankfurter Unternehmer und VEGAN-Botschafter Nir Rosenfeld. Serviert wurden unter anderem Laffa-Brot mit Hummus und Tahini, israelischer Salat, Portobello-Pilze, vegane Würstchen und Apfelkuchen. „Mindestens genauso wichtig ist die Begegnung“, betonte Moses Pelham. Die Botschaft an die Gäste sei: „Ihr seid nicht unsichtbar, ihr gehört dazu.“ Die Aktion ergänzt das langjährige Engagement der Stiftung für Menschen ohne festen Wohnsitz.

Wegen gestiegener Lebensmittelpreise ist sie für ihre Hilfsangebote verstärkt auf Spenden angewiesen.



Bernd Reisig und Moses Pelham beim Servieren der veganen Kost.

Neun im Finale

Gründerpreis 2026 geht in die entscheidende Runde

FRANKFURT (RED/BT) | Die Finalisten für den Frankfurter Gründerpreis 2026 stehen fest. Nach zwölf persönlichen Pitchs, sechs Unternehmensbesuchen und zwei Jurysitzungen gehen neun junge Unternehmen in den Kategorien Local, Innovation und Impact ins Rennen. Insgesamt waren 131 gültige Bewerbungen eingegangen. Als Local Founder sind APHERY Schuhatelier, Fight and Flow Studio und Stadtgold nominiert. In der Kategorie Innovation treten Panocular AI, PENGUINBIO und Revolta an. Um die Auszeichnung als Impact Founder konkurrieren COMESCO, iClimate Technologies und Oilette. Die Geschäftsideen reichen von Handwerk und Fitness über Bio-



Juryvorsitzender Dr. Nils Kößler und die weiteren Jurymitglieder des Frankfurter Gründerpreises 2026.

FOTO: WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG FRANKFURT

technologie und Künstliche Intelligenz bis zu Gesundheit und Energie. Die Preisverleihung findet am 10. November im Kaisersaal des Frankfurter Römers statt. Auf die

Gewinner warten neben der Auszeichnung und neuen Netzwerkkontakten jeweils 15.000 Euro Preisgeld. Ab Ende Oktober werden die Finalisten zudem in kurzen Video-Porträts vorgestellt.

Wellness für den Hund

LUCKY LUCY eröffnet im Skyline Plaza

FRANKFURT (RED/BT) | Ein Spa mitten im Einkaufszentrum – allerdings für Vierbeiner: Am 19. September eröffnet LUCKY LUCY im Skyline Plaza. Auf knapp 70 Quadratmetern im ersten Obergeschoss entsteht nach Angaben des Centers der erste Hunde-Spa-Salon in einem deutschen Einkaufszentrum. Zum Angebot gehören professionelle Fellpflege, individuelles Styling und Spa-Behandlungen, abgestimmt auf Felltyp, Charakter und Bedürfnisse des Hundes. Dabei soll neben dem gepflegten Aussehen vor allem das Wohlbefinden der Tiere im Mittelpunkt stehen. Mit dem ungewöhnlichen Konzept erweitert das Skyline Plaza im Zuge seiner laufenden Neupositionierung erneut seinen Branchen- und Servicemix.



Vorfreude ist die schönste Freude. FOTO: PIXABAY

reYOU^rs

Tauschaktion

Bringe gut erhaltene, aber nicht mehr gewünschte Kleidungsstücke und nehme bis zu fünf getauschte wieder mit. Keine Anmeldung erforderlich.

Mittwoch 30.09. 14.00 bis 17.00 Uhr

Samstag 10.10. 11.00 bis 14.00 Uhr

in und um die Insel FÜR KLIMA UND NACHHALTIGKEIT

Zeil 129, 60313 Frankfurt

reYOU^rs

Sammelaktion

• Deko- und Wohnaccessoires

• Saison- und Festtagsartikel

• Haushaltswaren

in der Weidenbornstraße 40

Mittwoch 23.09. 11.00 bis 14.00 Uhr

Donnerstag 01.10. 13.00 bis 16.00 Uhr

Freitag 09.10. 12.00 bis 15.00 Uhr

• Deko- und Wohnaccessoires

• Spielsachen

• Haushaltswaren

FES Wertstoffhof West

Palleskestraße 36a

65929 Höchst

Donnerstag 15.10. 13.00 bis 16.00 Uhr

Freitag 16.10. 13.00 bis 16.00 Uhr

nachhaltigkeit.fes-frankfurt.de

Die Rhein-Main-Macher

SPORTKREIS-AKTUELL

Wir suchen das sportlichste Familien-Duo!

Frankfurter FamilienSportFest am 27.09.2026
Das diesjährige FamilienSportFest findet am 27. September 2026 von 11:00 bis 16:00 Uhr in Kooperation mit Eintracht Frankfurt in der Niddahalle in Frankfurt-Nied statt. Es erwarten euch spannende Stationen aus den Sportarten Leichtathletik, Turnen, Rope Skipping, Judo, Taekwondo, Discgolf, Street Racket, Rugby und viele weitere Angebote der Frankfurter Turn- und Sportvereine. Freut euch auf einen abwechslungsreichen Tag voller Sport, Spiel und Spaß für die ganze Familie. Für Groß und Klein. Für alle Generationen.

Jetzt kostenfrei anmelden und dabei sein!

Alle Infos unter:
<https://www.frankfurter-familien sportfest.de/>





Marc Schrott

Apotheker

Herz-Kreislauf-Risiken durch Konservierungsstoffe

Zum ersten Mal hat man bei 112.000 Studienteilnehmern analysiert, welche Konservierungsstoffe zu Herz-Kreislauf-Problemen führten. Diese Forschungsergebnisse deuten darauf hin, dass manche Konservierungsstoffe zu oxidativem Stress führen und auch die Bauchspeicheldrüse beeinträchtigen können. Fast 100 Prozent der Teilnehmer nahmen Konservierungsstoffe zu sich. Von diesen wurden 58 Konservierungsstoffe ausgewertet. Acht von diesen Zusatzstoffen haben ein nachweislich erhöhtes Hypertonie-Risiko und sollten möglichst von Hochdruck-Patienten vermieden werden. Leider ist das komplette Vermeiden nicht so leicht möglich, da sie in vielen verarbeiteten Nahrungsmitteln vorkommen. Aber wie Paracelsus schon zu sagen pflegte, so macht die Dosis das Gift und reduzieren ist der erste Anfang. Zu den auffälligsten Stoffen zählen Sorbate (E202), Sulfite (E224), Nitrite (E250), Ascorbate (E300/E301), Isoascorbate (E316), Zitronensäure (E30) sowie Rosma-

rin-Extrakt (E392). E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

BEILAGEN-HINWEIS

Beachten Sie folgende Beilagen in der Gesamtausgabe oder in Teilbelegungen:

Brocks'sche Apotheken, Döhner, Edeka, Emely Goldankauf, Globus Baumarkt, Herkules, JYSK, Kaufland, Lidl, Nah und Gut, Netto, Nordsee, Penny, Toyota Autohaus Nix, XXXLutz

4.444. Filiale: Netto baut größtes Discount-Filialnetz Deutschlands weiter aus

Mit der Eröffnung seiner 4.444. Filiale erreicht Netto Marken-Discount einen weiteren Meilenstein und stärkt seine Position als Discounter mit dem größten Filialnetz in Deutschland. Der neue Standort in Bonn steht für die weitere Stärkung der wohnortnahen Nahversorgung.

Innovative Holzbauweise

Netto setzt dabei auf flexible Standortkonzepte, um sowohl in Städten als auch in ländlichen Regionen nah bei den Kundinnen und Kunden präsent zu sein. Die Jubiläumsfiliale wurde in modularer Holzbauweise errichtet: Das innovative Konzept ermöglicht

eine anpassungsfähige Nutzung und bietet Perspektiven für die langfristige Entwicklung von Standorten. Mit 4.444 Filialen und über 5.000 Artikeln im Sortiment verbindet Netto die größte Lebensmittelauswahl im Discount mit günstigen Preisen. Jede Woche



nutzen rund 21,5 Millionen Kundinnen und Kunden das Angebot des Discounters.

Attraktive Jubiläumsangebote

Anlässlich des Filialjubiläums startet Netto im September die bundesweite Kampagne „Spar ganz nah“. Im Mittelpunkt stehen Jubiläumsangebote, die in allen Filialen bundesweit erhältlich sind. Damit rückt der Lebensmittelhändler einen der wichtigsten Kundenvorteile in den Fokus: die Kombination aus einer großen Produktauswahl und attraktiven Preisen direkt vor Ort.

Dank der 24-Stunden-Pflege Ihre Lieben können zu Hause bleiben

Zu Hause ist es immer noch am schönsten – gerade im Alter bietet das gewohnte Umfeld Sicherheit und Behaglichkeit. Nehmen körperliche oder kognitive Einschränkungen zu, braucht es verlässliche Betreuungskräfte. Die 24-Stunden-Pflege bietet ein Konzept, das Pflegebedürftige nicht entwirrt, sondern ihre gewohnte Lebensweise in ihrer Häuslichkeit aufrechterhält. Unterstützung bei der Nahrungsaufnahme, der Mobilität sowie bei der Körperpflege und eine abwechslungsreiche Alltagsgestaltung – all das leisten die Betreuungskräfte.

Wie können Familien eine 24-Stunden-Pflege finanzieren?

Zur Finanzierung stehen verschiedene Unterstützungen wie das Entlastungsbudget, das Pflegegeld und steuerliche Vorteile zur Verfügung. Als erfahrene Vermittlungsagentur mit über 100.000 erfolgreichen Vermitt-



lungen informieren wir Familien ausführlich über die Finanzierungsmöglichkeiten und unterstützen sie dabei, eine passende Betreuungskraft zu finden. So ermöglichen wir pflegebedürftigen Menschen ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause. Ihre persönlichen Ansprechpartner:innen vor Ort stehen Ihnen jederzeit für eine kostenfreie und unverbindliche Beratung zur Verfügung, um alle Details zur 24-Stunden-Pflege mit Ihnen zu besprechen.

Jetzt unverbindlich anfragen!
Pflegehelden Franchise GmbH
www.pflegehelden.de
Telefonnummer:
04821 - 65 99 042

pflegehelden
Zuhause. Sicher. Gepflegt.

EGRO

Direktwerbung GmbH

ZUSATZJOB IDEAL FÜR

- Aktive Hausfrauen
- Mobile Rentner
- Alle, die ein Auto haben

WIR SUCHEN FÜR DEN RAUM FRANKFURT

Kontrollleur (m/w/d)

Aufgaben: per Sichtkontrolle, ob Zeitungen oder Prospekte pünktlich und korrekt zugestellt werden.

SIE SIND:

- ✓ Mobil mit eigenem PKW und übers Handy erreichbar
- ✓ Gerne unterwegs und haben Spaß am Umgang mit Menschen
- ✓ Durchsetzungsstark bei stets freundlichem Auftreten

WIR BIETEN:

- ✓ Lukrativen Nebenverdienst
- ✓ Dauerhafte Beschäftigung
- ✓ Sicherheit eines zuverlässigen Arbeitgebers
- ✓ Solide Einarbeitung

BEWERBEN SIE SICH HIER:
info@egro-direktwerbung.de
oder anrufen unter Tel.: **06104 49 70-0**

Egro-Direktwerbung GmbH
Bieberer Straße 137 - 63179 Obertshausen

Ankauf aller Art
Frau Bach kauft an:
Leder- und Lammfelljacken, Pelze, Nerze aller Art, Vorwerk-Staubsauger, Silber, Silberbesteck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Uhren, Münzen, Musikinstrumente, Modelleisenbahn, Kleidung, Goldschläger, Tennisschläger, Schreib- u. Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Zinn, Teppiche, Perücken, Krüge, Bernstein, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich 7:30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 59772692

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln, Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157 / 91 68 006
0177 / 31 05 303

Ihr Profi rund ums Haus!
Gartenpflege, Reinigungsarbeiten, Pflaster-, Verputz- und Malerarbeiten. Zuverlässig, sauber und fair. Kostenlose Besichtigung & unverbindliches Angebot. Anruf & WhatsApp: +49 172 6571980

Marion, 68 J., bin eine gutausseh., jung gebl. u. ehrl. Frau, die sehr viel Liebe zu geben hat, begabte Köchin u. sichere Autofahrerin. Möchten Sie auch nicht mehr abends alleine vor d. Fernseher diese negativen Nachrichten ertragen? Gem. könnten wir e. schönes Leben haben. Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

Herr Kunzmann kauft an
Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen. Auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++ Barabwicklung vor Ort +++ Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr
Tel.: 06104 / 98 79 935

Frau Friedrich kauft an
Pelze & Zinn, Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt-/ Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Schmuck, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Puppen, Krokotaschen, Taschen-/ Armbanduhr, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Gardinen, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Atlaskarten, Pfeifen, Teleskope, Postkarten, Schreibmaschinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös, 100% diskret, zahle alles bar vor Ort. Mo.-So. von 8.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel.: 069 - 34 87 58 42

Kaufe Damen- u. Herrenbekleidung von Kopf bis Fuß, auch Pelzmäntel u. Pelzjacken und Goldschmuck aller Art. Anrufen lohnt sich: 0174-8043973.

Goldhaus Obertshausen

VERTRAUEN IST GOLD WERT!
Ihr Partner für den Ankauf von Wertgegenständen:

- Gold
- Schmuck
- Silber
- Uhren
- Münzen
- Barren
- Antiquitäten

Seit über 20 Jahren Ihr Experte vor Ort!

Holger Honig | Tel.: 06104 9531315
Bahnhofstraße 58 | 63179 Obertshausen
Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
oder nach Vereinbarung
www.goldhaus-obertshausen.de

ANPACKEN. MITDENKEN. DURCHSTARTEN. WIR SUCHEN TECHNIKTALENTE!

MECHATRONIKER (m/w/d)
MONTEURE (m/w/d)
SERVICE-TECHNIKER (m/w/d)

Du hast Spaß an Technik?
Du packst gerne mit an?
Du willst etwas bewegen?

Dann komm zu **UNIFLEX nach Karben**.

Wir entwickeln und bauen seit über 50 Jahren innovative Maschinen und Systeme für die Schlauchverarbeitung – für Kunden weltweit.

NEUGIERIG?
Alle offenen Stellen und weitere Infos findest du auf unserer Karriere-Website.
Einfach online informieren oder direkt bewerben:

karriere@uniflex.de
www.uniflex-hydraulik.de/karriere

Gertraud, 70 J., kinderlose Witwe, eine attraktive Frau, mit Sonne im Herzen, blond, schlankes weibl. Figur, etwas vollbusig. Ich habe lange im medizinischen Bereich gearbeitet, da ich fast immer alleine bin, suche ich ernsthaft pv einen netten (gerne älteren) Mann, dem ich voll und ganz vertrauen kann, ich erwarte Ihren Anruf Tel. 0151 - 62913878

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Hübsche Brigitte, 77 Jahre, hier aus der Gegend (verwitwet), ich kann wunderbar haushalten u. kochen, mag die häusliche Gemütlichkeit u. gemeinsame Fernsehabende, suche auf diesem Weg einen guten Mann pv (Alter egal), am liebsten würde ich mit Ihnen zusammen leben. Darf ich Sie mit meinem Auto besuchen? Sie erreichen mich Tel. 0151 - 62913874

Herr Eiffler kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise! 100% seriös und diskret! +++Barabwicklung vor Ort+++ Mo. - So.: 8.00 - 20.00 Uhr
☎ 06105 / 9 67 60 55

FRAU MONIKA kauft an:
Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung +++ 100% seriös und diskret +++ Barabwicklung vor Ort. Mo - So von 08 - 21 Uhr
Tel.: 069 / 15 02 95 93

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag - Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449

Wir kaufen Motorräder
Aller Marken, alle Modelle
Auch mit Mängeln, Unfall o. Standschaden
Zahle Höchstpreise!
Tel.: 0173 / 30 87 449 • 06158 / 60 86 988

KAUFE ALLE WOHNMOBILE UND WOHNWAGEN
AUCH MIT MÄNGELN UND SCHÄDEN
ZAHLE BAR UND HÖCHSTPREISE!
0174 / 187 0081 • 06258 / 50 89 921

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT-WEISSBÄCKER

ZÄUNE • GITTER • TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

DER FRANKFURTER Charity

Verlässlichkeit schafft Vertrauen

Wie die Hilfsangebote des Franziskustreffs wirken

(CHARITY) | Ein Frühstück und Hilfe in sozialen Fragen anzubieten sowie die Gesundheit obdachloser und armer Menschen zu stabilisieren: In diesem Dreiklang der Mitmenschlichkeit führt die Franziskustreff-Stiftung das Lebenswerk Bruder Wendelins fort. Weil Menschen mit anderen teilen, denen es nicht so gut geht, bleibt der Franziskustreff sicherer Anlaufpunkt. Und baut das Hilfsangebot weiter aus. Ganz nah am alltäglichen Bedarf obdachloser und armer Mitmenschen. Mit nachhaltigem Erfolg: „Wer erst einmal auf der Straße angekommen ist, für den sind die Hürden zurück sehr hoch. Ohne Wohnung keine Arbeit. Ohne Arbeit keine Wohnung. Ist man einmal durch das Sozialnetz gerutscht, schafft man es ohne Hilfe schwer wieder hinein. Das Frühstück, die Sozialberatung und die Praxis bauen erste Brücken für betroffene Menschen und lindern die dringendsten Nöte. Am Beispiel eines Gastes, der seinen Weg zurück mit dem Franziskustreff gegangen ist, wird sichtbar, wie die vielfältigen Hilfsangebote des Franziskustreffs an den Bedürfnissen obdachloser Menschen ineinandergreifen: Dieser Weg begann mit regelmäßigem Frühstück morgens im Gastraum. Irgendwann vertraute sich der Gast in der Sozialberatung an und ließ sich helfen. Über das Housing First-Projekt der Franziskustreff-Stiftung „MainWeg“ bezog er schließlich wieder eine Wohnung. Ein stabiles Zuhause schafft Sicherheit und Raum für Gesundheit, Arbeit und persönliche Entwicklung – so wurden weitere Schritte möglich. Die Sozialarbeiterin, die im gan-



zen Prozess mit Rat und Tat an seiner Seite war, gab ihm dabei Sicherheit. Und schließlich fand er durch seine Teilnahme am Angebot der Franziska-Werkstatt zurück ins Arbeitsleben. Und arbeitet nun in Festanstellung bei einem Frankfurter Unternehmen. An seiner Geschichte zeigt sich, warum bedarfsorientierte Angebote für Menschen in Not so wichtig und wirksam sind.“ so der Kapuzinerbruder Michael Masseo Maldacker. Der Franziskustreff ist, wie zu Bruder Wendelins Zeiten, weiterhin auf Spenden angewiesen. Denn weder Staat noch Kirche finanzieren seine Hilfsangebote.

SPENDEN SIE

Allen, die mit einer Spende an den Franziskustreff obdachlosen und armen Menschen die Hand reichen: **sagen wir Danke.**

Spendenkonto:
Franziskustreff-Stiftung
Bank: Wiesbadener Volksbank eG
IBAN: DE10 5109 0000 0077 0317 07
BIC: WIBADE5W
Verwendungszweck: LPB - DER FRANKFURTER

Noch mehr erfahren Sie unter www.franziskustreff.de

FRANZISKUSTREFF
STIFTUNG

Laubinger kauft fast alles!

Inhaber: Tom Laubinger

Antik-Möbel, Modeschmuck, Zinn, Zink, Kupfer, Pelze nur besonderer Art, Bestecke, versilberte Bestecke usw.

Termin vereinbaren unter Tel. 0152 - 175 972 17



Modeschmuck



Bestecke

Nur Hausbesuche möglich
Rufen Sie uns an!
Mobil 0152-17597217



Nähmaschinen



antike Gemälde



Zinn aller Art

Ihre Vorteile:

- ✓ kostenlose Beratung
- ✓ kostenlose Wertschätzung
- ✓ transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort!

Weitergeben statt wegwerfen

FES lädt zum Sammeln und Tauschen ein

FRANKFURT (PM) | Abfälle vermeiden, Ressourcen schonen und Dinge möglichst lange im Kreislauf halten: Als großer Frankfurter Entsorger sorgt FES nicht nur täglich für Sauberkeit und eine zuverlässige Entsorgung in der Stadt. Mit zahlreichen Projekten und Aktionen schafft das Unternehmen darüber hinaus immer wieder Möglichkeiten, bewusster mit vorhandenen Ressourcen umzugehen. Dazu gehört auch reYOUrs: Unter diesem Namen organisiert der große regionale Entsorger unter anderem regelmäßig Sammel- und Tauschaktionen, bei denen gut erhaltene Dinge eine zweite Chance bekommen. Im September und Oktober stehen gleich mehrere Termine an – zum Abgeben ebenso wie zum Tauschen. Bei den reYOUrs-Sammelaktionen sind diesmal unterschiedliche Dinge gefragt. In der Weidenbornstraße 40 können am Mittwoch, 23. September, von 11 bis 14 Uhr, am Donnerstag, 1. Oktober, von 13 bis 16 Uhr und am Freitag, 9. Oktober, von 12 bis 15 Uhr gut erhaltene Deko- und Wohnaccessoires, Saison- und Festtagsartikel sowie Haushaltswaren abgegeben werden. Eine weitere Sammelaktion findet auf dem FES Wertstoffhof West in der Palleskestraße 36a in Frankfurt-Höchst statt. Dort werden am Donnerstag, 15. Oktober, und Freitag, 16. Oktober, jeweils von 13 bis 16 Uhr ebenfalls Deko- und Wohnaccessoires und Haushaltswaren, darüber hinaus aber auch Spielsachen an-

genommen. Wichtig ist bei allen abgegebenen Dingen, dass sie gut erhalten und für eine weitere Nutzung geeignet sind. Als Dankeschön gibt es bei den Sammelaktionen für die Teilnehmenden außerdem eine kleine Aufmerksamkeit.



Wer dagegen den eigenen Kleiderschrank aussortieren und gleichzeitig neu bestücken möchte, ist bei den reYOUrs-Tauschaktionen richtig. Sie finden in und um die Insel für Klima und Nachhaltigkeit, Zeil 129 an der Hauptwache, statt: am Mittwoch, 30. September, von 14 bis 17 Uhr sowie am Samstag, 10. Oktober, von 11 bis 14 Uhr. Das Prinzip ist denkbar einfach: Gut erhaltene, aber nicht mehr gewünschte Kleidungsstücke werden mitgebracht und können vor Ort gegen andere getauscht werden. Bis zu fünf getauschte Kleidungsstücke dürfen anschließend wieder mit nach Hause genommen werden, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. So kann aus der Jacke, die auch schon im letzten Winter nicht ausgeführt wurde, das neue Lieblingsstück eines oder einer anderen werden – während man selbst vielleicht genau die Jeans, den Pullover oder das Kleid entdeckt, ohne das ein Weiterleben nicht mehr sinnvoll wäre. Was Sammel- und Tauschaktionen verbindet, ist die Idee, vorhandene Dinge länger zu nutzen, statt sie vorschnell zu entsorgen und durch Neues zu ersetzen. Das schont Ressourcen, vermeidet Abfälle und spart CO₂, welches bei Herstellung, Transport und Entsorgung neuer Produkte entstehen würde. Bei den Tauschaktionen kommt noch ein ganz persönlicher Vorteil hinzu: Neue Lieblingsstücke kosten hier keinen Cent. Und weil Mode aus vergangenen Jahren längst wieder gefragt ist, wartet zwischen den mitgebrachten Kleidungsstücken vielleicht sogar ein echtes Unikat oder ein Schätzchen. Bewusster Umgang mit Ressourcen kann eben nicht nur sinnvoll sein – sondern auch ziemlich gut aussehen.

ANZEIGEN

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängeln Tel. 0174/6004673

Kaufe Klamotten, Taschen, Möbel, Zinn, Bernstein, Uhren, Steifbbären, Bleikristall, Besteck, Briefmarken, Zahngold, Puppen, Lederwaren, Münzen, Modeschmuck, Geschirr, Manschetten, Schmuck, Teppiche, Haushaltsauflösungen. Tel. 0163 110 86 58

Wir polstern für Sie

Wir bieten Ihnen:

- Fertigung exklusiver Polstermöbel
- Individuelle Gestaltung nach Maß
- Aufarbeitung und Neubezug
- Große Auswahl an Stoff- und Ledermustern



Josef Müller & Söhne GmbH
Ringstraße 16 (Werkstatt)
64859 Eppertshausen | Tel. 06071/31408
info@polstereimueller.de | www.polstereimueller.de

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de









Wenn's gut werden muss.

Grey Oak

Stück, je

69,-

FibroTech Akustikpaneel 'Premium' z.B. 29077531

Black Oak oder Grey Oak, 2.440 x 605 x 22 mm, Kombination von Skandinavischem Design und guter Akustik, mit hochwertigen 13 mm starken Lamellen, MDF-Designstreifen versehen mit 1 mm unbehandeltem, astfreiem Holzfurnier, Polyesterplatte aus 9 mm starkem recyceltem Kunststoff, für ein warmes und angenehmes Raumklima (1 m² = 46,75)

Black Oak

Angebot nur gültig bis 10.10.2026 in den Fachzentren Bad Vilbel, Hanau und Frankfurt, solange Vorrat reicht.

BAUHAUS

61118 Bad Vilbel, Zeppelinstraße 25
 60386 Frankfurt, Hanauer Landstraße 517 – 543
 63457 Hanau, Edisonstraße 3

BAUHAUS GmbH & Co. KG Hessen, Sitz: Albert-Einstein-Straße 1, 34277 Fulda/Brück
 BAUHAUS GmbH & Co. KG Rhein-Main-Neckar, Sitz: Bohnenbergerstraße 17, 68219 Mannheim

Folgen Sie uns auf:

